

Vorwort

Seit den 1970er Jahren gibt es Arbeitstagungen der Geologischen Bundesanstalt (GBA). Sie waren und sind ein wichtiger Fixpunkt der geowissenschaftlichen Forschung in Österreich. Der Auftrag der GBA ist es, geowissenschaftliche Daten für ganz Österreich zu erheben, zu interpretieren und allen Interessierten zur Verfügung zu stellen. Für die Arbeitstagung 2017 wurde ein erweitertes Konzept erstellt, das sich thematisch auf Themenbereiche der angewandten geowissenschaftlichen Forschung und deren Ergebnisse in einem bestimmten Gebiet fokussiert. Jeder Tag steht unter einem bestimmten Themenzyklus, wie regionale Geologie des Salzkammertyps, Energie, Rohstoffe, Wasser und Naturgefahren. Auch die Methodik von Untersuchungsmethoden bis hin zu Monitoring sind inkludiert. Jeden Vormittag gibt es Fachvorträge zu diesen Themen, gefolgt von dazu passenden Exkursionen am Nachmittag.

Die Kombination von wissenschaftlichen Vorträgen zu unterschiedlichen geowissenschaftlichen Themenbereichen eines konkreten Gebiets verbunden mit Exkursionen zu bedeutenden Aufschlüssen im Gelände initiiert Diskussionen zwischen Fachleuten, was dem Bemühen der GBA entspricht, neues Wissen durch wissenschaftlichen Diskurs zu generieren und im Sinne von Open Science mit anderen Expertinnen und Experten, im Rahmen von Diskussionsrunden und einem Abendvortrag auch mit der Bevölkerung, zu teilen.

Die Durchführung der Arbeitstagung im Zweijahresrhythmus ist ein wichtiges Zeichen für unser Bestreben, die geowissenschaftliche Forschung in Österreich voranzutreiben. Die interdisziplinäre und möglichst flächendeckende Erfassung von geowissenschaftlichen Daten im Gelände ist die Basis für die Erstellung und Verfeinerung des geologischen Modells Österreichs. Geowissenschaftliche Daten unterstützen mehr denn je Lösungsansätze zur Bewältigung verschiedener gesellschaftlich bedeutender Fragestellungen, wie die Vorkommen und Verfügbarkeit von Wasser, Rohstoffen und Energie bis hin zu Naturgefahren und deren Auswirkungen auf Siedlungsräume. Entsprechend ihrer neuen Vision und Strategie positioniert sich die GBA als Daten-, Informations-, Kompetenz- und Kommunikationszentrum für Geowissenschaften in Österreich und ist bestrebt, die große Bedeutung ihrer Arbeit den Bundes- und Landesdienststellen, der Wirtschaft sowie der breiten Öffentlichkeit bewusst zu machen. Die Arbeitstagung leistet dazu einen signifikanten Beitrag.

Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der GBA sowie den auswärtigen Fachkolleginnen und Fachkollegen, die inhaltlich und organisatorisch zum Gelingen der Arbeitstagung beigetragen haben, möchte ich für Ihren großen persönlichen Einsatz herzlich danken.

Dr. Peter Seifert